

# Akademische Behörden

u n d

## Personalstand

an der k. k.

Carl-Franzens-Universität zu Graz

i m

Sommer-Semester

1851.



# Academischer Senat.

## Rector Magnificus.

Herr Friedrich Wagl, Capítular des Benedictiner-Stiftes zu den Schotten in Wien und zu Telly in Ungarn, Doctor der Theologie, wirklicher Consistorialrath des Bisthumes Seckau, k. k. öffentl. ordentl. Professor des Bibelstudiums und der höheren Exegese des neuen Bundes, Pfarr-Concurs-Examinator, Mitglied des Doctoren-Collegiums an der Universität zu Wien, emeritirter Decan der theologischen Facultät. Zinzendorfsgasse Nr. 729.

## Prorector.

Herr Josef Knar, der Philosophie und der sämmtlichen Rechte Doctor, k. k. öffentl. ordentl. Professor der reinen Elementar-Mathematik, emeritirter Rector der Grager Universität, emeritirter Decan der philosophischen Facultät. Griesgasse Nr. 955.

## Decane der Facultäten.

Herr Johann Niedl, Weltpriester, Doctor der Theologie, wirklicher Consistorialrath des Bisthumes Seckau, Regens im Knaben-Seminar, k. k. öffentl. ordentl. Professor der Pastoraltheologie, Pfarr-Concurs-Examinator, Decan der theologischen Facultät und Vorsitzender des theologischen Professoren-Collegiums. Graben Nr. 1169.

— Franz Wiesenauer, der Rechte Doctor, k. k. öffentl. ordentl. Professor des österreichischen allgemeinen bürgerl. Gesetzbuches, Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät und Vorsitzender des rechts- und staatswissenschaftlichen Professoren-Collegiums. Tummelplatzgasse Nr. 18.

— Lorenz Gabriel, Doctor der Philosophie und der sämmtlichen Rechte, emeritirter Rector an der Hochschule zu Innsbruck, emeritirter Decan der philosophischen Facultät an der Universität in Graz und Decan-Substitut im 2. Semester des St. J. 1847, k. k. öffentl. ordentl. Professor der Philosophie und

ihrer Geschichte, und emeritirter Prodecan der philosophischen Facultät hier, Decan der philosophischen Facultät und Vorsitzender des philosophischen Professoren-Collegiums. St. Leonhardgasse Nr. 611.

### Prodecane der Facultäten.

Herr Mathias Robitsch, Weltpriester, Doctor der Theologie, wirklicher Consistorialrath des Bisthumes Seckau, emeritirter k. k. Landes-Gymnasial-Director, emeritirter Decan der theologischen Facultät, emeritirter Rector der Grazer Universität, k. k. öffentl. ordentl. Professor der Kirchengeschichte (lehrt zugleich das Kirchenrecht für Theologen), Pfarr-Concurs-Examinator und Prodecan der theologischen Facultät. Mariahilfergasse Nr. 511.

— Gustav Franz Schreiner, der Rechte Doctor, k. k. öffentl. ordentl. Professor der politischen Wissenschaften, der österreichischen politischen Verwaltungs-Gesetzkunde und der Statistik, Directions-Ausschuß und Geschäftsleiter des innerösterreichischen Gewerbs-Vereines, emeritirter Rector des k. k. Olmüzer Lyceums, emeritirter Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät zu Graz, und Prodecan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät. Postgasse Nr. 472.

— Leopold Hasler, Doctor der Philosophie, k. k. Rath und Ritter des k. k. Franz-Josef-Ordens, k. k. öffentl. ordentl. Professor der allgemeinen Welt- und der österreichischen Staatengeschichte, so wie der historischen Hilfswissenschaften, Senior des philosophischen Professoren-Collegiums, emeritirter Rector der Grazer Universität, emeritirter Decan der philosophischen Facultät, Mitglied des historischen Vereines für Steiermark, des Ausschusses der provisorischen Landstände, so wie der Urbarial-Steuerablösungs-Commission, Prodecan der philosophischen Facultät. Großes Glacis Nr. 37/1.

## Professoren-Collegien.

### Professoren-Collegium der theologischen Facultät.

#### Decan und Vorsitzender.

Herr Johann Niedl u.; wie Seite 3.

#### Prodecan.

Herr Mathias Robitsch u.; wie Seite 4.

### k. k. öffentliche ordentliche Professoren.

Herr Friedrich Wagl u.; wie Seite 3.

— Michael Fruhmann, Weltpriester, Doctor der Theologie, k. k. öffentl. ordentl. Professor des Bibelstudiums a. B. und der orientalischen Dialecte. Gleisdorfergasse Nr. 67.

— Joh. Nep. Ehrlich, Priester des Ordens der frommen Schulen, Doctor der Philosophie, Mitglied des philosophischen Doctoren-Collegiums an der Wiener Universität, k. k. öffentl. ordentl. Professor der Moral-Theologie. Binderergasse Nr. 148.

Die Lehrkanzel der Dogmatik ist erledigt.

### Professoren-Collegium der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät.

#### Decan und Vorsitzender.

Herr Franz Wiefenauer u.; wie Seite 3.

#### Prodecan.

Herr Gustav Franz Schreiner u.; wie Seite 4.

### K. k. öffentliche ordentliche Professoren.

- Herr Johann Kopatsch, der Rechte Doctor, k. k. öffentl. ordentl. Professor des römischen Civil- und des gemeinen österreichischen Kirchenrechtes, emeritirter Rector der k. k. Innsbrucker Universität. Hauptwachplatz Nr. 318.
- Heinrich Ahrens, der Rechte Doctor, k. k. öffentl. ordentl. Professor der Philosophie und des philosophischen Rechtes, emeritirter Professor der königl. belgischen Universität zu Brüssel. Graben Nr. 1036.
- Johann Blaschke, der Rechte Doctor, k. k. öffentl. ordentl. Professor des Lehens-, Handels- und Wechselrechtes, und des gerichtlichen Verfahrens in und außer Streitsachen, und des Geschäftsstyles. Radekystraße Nr. 10.

### K. k. öffentliche außerordentliche Professoren.

- Herr Ignaz Neubauer, der Rechte Doctor, k. k. öffentl. außerordentl. Professor des Strafrechtes. Radekystraße Nr. 4.
- Josef Michael Skedl, Doctor der Rechte, k. k. öffentl. außerordentl. Professor der österreichischen Finanz-Gesekunde. Annenstraße Nr. 531.

### Privat-Dozenten.

- Herr Leopold Langer, Doctor der Medicin, k. k. öffentl. ordentl. Professor der theoretischen Medicin an der medicinisch-chirurgischen Lehranstalt, Privat-Dozent der gerichtlichen Medicin für Juristen. Frauengasse Nr. 183.
- Anton Richter, Rechnungs-Official der steierm. Provinzial-Staatsbuchhaltung, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Steiermark, Privat-Dozent der Verrechnungskunde. Geidorf Nr. 875.
- Georg Göth, Doctor der Philosophie, öffentl. ordentl. Professor der Mathematik am st. st. Joanneum, Privat-Dozent der cameralistischen, juridischen und politischen Arithmetik. Murgasse Nr. 312.
- Josef Krainz, der Rechte Doctor, Privat-Dozent des österreichischen Civilrechtes in der slovenischen Sprache. Sporgasse Nr. 54.

## Professoren-Collegium der philosophischen Facultät.

### Decan und Vorsitzender.

Herr Lorenz Gabriel u.; wie Seite 3.

### Prodecan.

Herr Leopold Hasler u.; wie Seite 4.

### K. k. öffentliche ordentliche Professoren.

Herr Josef Knar u.; wie Seite 3.

- Karlmann Langl, Doctor der Philosophie und der Rechte, k. k. öffentl. ordentl. Professor der classischen Philologie und Literatur, dann der Aesthetik, derzeit Director der galizischen Prüfungs-Commission für Gymnasial-Lehramts-candidaten, emeritirter Decan der philosophischen Facultät, emeritirter Rector und Prorector der Universität zu Lemberg. Wird auf hohe Anordnung noch in Lemberg verwendet.
- Carl Hummel, Doctor der Philosophie, k. k. öffentl. ordentl. Professor der Physik. Attemsgasse Nr. 874/33.
- Franz Hruschauer, Doctor der Medicin und Chirurgie, correspondirendes Mitglied der k. k. Akademie der Wissenschaften, der k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien, der physikalisch-medicinischen Societät in Erlangen, der Gesellschaft der Natur- und Heilkunde in Dresden, der Gesellschaft zur Förderung der nützlichen Künste und ihrer Hilfswissenschaften zu Frankfurt a. M. und ordentl. Mitglied der k. k. steierm. Landwirthschafts-Gesellschaft, Directions-Ausschuß des innerösterreich. Industrie- und Gewerbevereines, k. k. öffentl. ordentl. Professor der Chemie. Im Universitätsgebäude wohnhaft.
- Ludwig Scharda, Doctor der Medicin und der Philosophie, k. k. öffentl. ordentl. Professor der Naturgeschichte, Mitglied mehrerer gelehrter Gesellschaften. Attemsgasse Nr. 874/38.
- Carl Weinholt, Doctor der Philosophie, k. k. öffentl. ordentl. Professor der deutschen Sprache und Literatur.

### K. k. öffentlicher außerordentlicher Professor.

Herr Emanuel Hoffmann, Doctor der Philosophie, k. k. öffentl. außerordentl. Professor der classischen Philologie und Literatur. Pittonigasse Nr. 611/4.

### Öffentliche Lehrer neuerer Sprachen und Fertigkeiten.

- Herr Colomann Quas, k. k. öffentlicher Lehrer der windischen Sprache, und obergerichtlich bestellter beeideter Dolmetsch derselben für Steiermark. Paulusthor-  
gasse Nr. 71.
- Benedict Johann v. Valerius, öffentl. Lehrer der italienischen Sprache und  
des Geschäftsstyles. Sporgasse Nr. 54.
- Josef Duenot, öffentl. Lehrer der französischen Sprache. Leuzenhofgasse an  
der Wienerlinie Nr. 19.
- Josef Posener, öffentl. Lehrer der Stenographie. Großes Glacis Nr. 874/10.

### K. k. Universitäts-Kanzlei.

Vorstand: Der Rector Magnificus.

Prov. Quasitor: Herr Anton Ritter v. Höffern zu Saalfeld. Hartiggasse Nr. 40.

Ein Diurnist.

Universitäts-Bedell: Herr Anton Lapagna. Hofgasse Nr. 44.

### K. k. Universitäts-Bibliothek.

Vorsteher: Herr Johann Krausler, k. k. Rath, prov. Bibliothekar am ständ.  
Joanneum, Mitglied der k. k. steierm. Landwirthschafts-Gesellschaft und des  
Industrie- und Gewerbevereines in Innerösterreich. Hofgasse im Bibliotheks-  
Gebäude Nr. 37.

Prov. Scriptor: Herr Carl Leopold Michelitsch. Jakominiplatz Nr. 104.

Practikant: Herr Ludwig Nichenegg. Zinzendorfsgasse Nr. 760.

Amanuensis: Unbesetzt.

Josef Bucher: Diener des physikalischen Cabinetes. Im Universitäts-Gebäude.

Joachim Höfling, Universitäts-Diener und Ofenheizer. Hofgasse Nr. 44.



Öffentliche

# Vorlesungen

an der k. k.

Carl - Franzens - Universität zu Graz

Sommer - Semester

1851.



---

Druck und Papier von A. Lehmann's Erben.

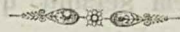
## Allgemeine Bemerkungen.

1. Die Vorlesungen an der theologischen Facultät sind zunächst für die Candidaten des geistlichen Standes bestimmt und werden für die im §. 14 der provisorischen Vorschrift vom 12. Juli 1850 bezeichneten Studirenden der Theologie unentgeltlich, für alle übrigen um das gesetzliche Minimum gehalten.
2. Die Vorlesungen an der rechts- und staatswissenschaftlichen und philosophischen Facultät, die nicht ausdrücklich als Collegia publica bezeichnet sind, werden um das gesetzliche Minimum gehalten.
3. Gesuche um gänzliche oder theilweise Befreiung vom Collegiengelde sind nach §. 22 der darüber ergangenen Anordnungen an die betreffenden Professoren-Collegien zu richten, gegen deren Entscheidung kein Recurs Statt findet.
4. Bezüglich der Honorare der Lehrer im engeren Sinne haben bis zur Herabgelangung der im §. 50 des Gesetzes über Collegiengelder zugesicherten besonderen Bestimmungen die bisherigen Anwendungen zu gelten. Auch ist die Einhebung dieser Honorare bis auf weitere Anordnung nicht Sache der Quästur, sondern der betreffenden Lehrer.

## Facultas theologica.

1. **Historiam Ecclesiae** chr. et quidem inde ab anno 1308 usque ad nostra tempora tradit quotidie hora 9—10 ante, et 3—4 post merid., Prof. Dr. Mathias Robitsch.
2. **Jus canonicum** partem secund. quotidie hora 8—9 ante merid., tradit idem.
3. **Introductionem** in L. L. ss. V. F. eamque ceu historiam praeprimis divinae in populo Israel revelationis tradit die Lunae, Merc. et Sabb. hora 10—11 ante merid., Prof. Dr. Michaelis Fruhmann.
4. **Exercitia exegetica** in Daniele proph. die Lunae, Merc., Ven. et Sabb., hora 4—5 post merid. dirigit idem.
5. **Explanatio** librorum Sapient. et Ecclesiastici ex Vulgata textu graeco ubivis collato, die Mart. et Ven., hora 10—11 ante merid. fit per eundem.
6. **Lingua arabica** annexis interpret. exercitiis ex Saadiae Gaon Isaiae versione, Abdullatifi Memorab. Aegypti tractatus primi sectione prima, nec non ex secunda Corani Sura, die Lunae, Merc. et Sabb., hora 11—12 ante merid. docetur ab eodem.
7. **Introductionem** in L. L. ss. N. T., die Lunae, Merc., Ven. et Sabb., hora 4—5 post merid. tradit, Prof. Dr. Fridericus Wagl.
8. **Evangelium S. Joann.** exponit quotidie hora 9—10 ante merid. idem.
9. **Epistolam II.** ad Cor. explicat die Mart. et Ven. hora 10—11 ante merid. idem.
10. **Theologiam dogmaticam** specialem, inde a tractatu de creatione usque ad finem, hora 8—9 ante et 3—4 post merid. tradit, Supplens Dr. Franciscus Schweitzer.

11. **Ethicam christianam** specialem quotidie hora 9—10 ante et 4—5 post merid. tradit, Prof. Dr. Joann. Nep. Ehrlich.
12. Ueber das **seelsorgliche Priester- und Hirtenamt**, täglich von 8—9 Uhr Vor- und 3—4 Uhr Nachmittags, Prof. Dr. Johann Niedl.
13. **Vaja v slovenskih pobožnih nagovorih v petkih popoldne** 2—3 Dr. Robič.



### Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

1. Ueber **Rechtsphilosophie** und zwar allgemeines Staats- und Völkerrecht, letzteres mit besonderer Berücksichtigung des positiven Völkerrechtes, Herr Prof. Dr. Heinrich Ahrens, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr.
2. Ueber **Geschichte des Völkerrechtes**, insbesondere seit dem westphälischen Frieden, als Collegium publicum, ebenderselbe, und zwar alle Dinstage von 10—11 Uhr.
3. Ueber **Staatsverfassungs- (Constitutions-) Politik**, Herr Prof. Dr. Gustav Schreiner, Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 7—8 Uhr Morgens.
4. Ueber **österr. polit. Verwaltungsgesetzkunde**, ebenderselbe an denselben Tagen von 10—11 Uhr.
5. Ueber **Statistik** der europäischen Staaten mit Ausschluß Oesterreichs, ebenderselbe an denselben Tagen von 9—10 Uhr.
6. Ueber die **österr. polit. Gesetzkunde**, und zwar über Gewerbs- und Verfassungsgesetzkunde (österr. Staatsrecht), Herr Prof. Dr. Ignaz Neubauer, Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 10—11 Uhr.
7. Ueber **gemeines und österr. Kirchenrecht**, Herr Prof. Dr. Johann Kopatsch, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr.

8. Ueber **österr. Finanzgesetzkunde**, und zwar das St. G. über Gefälls- Uebertretungen, Herr Prof. Dr. Josef Skedl, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 9—10 Uhr Vormittags, und Montag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr Nachmittags.
9. Ueber **österr. bürgerl. Recht**, und zwar über das persönliche Sachenrecht und die gemeinschaftlichen Bestimmungen des Personen- und Sachenrechtes, Herr Prof. Dr. Franz Wiesenauer, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 9—10 Uhr Vormittags, und Montag und Freitag von 3—4 Uhr Nachmittags.
10. **Austrijansko deržawljansko pravo**, skoz 7 ur, dopoldne od 8 do 9 in popoldan o pondelkih in petkih od 4<sup>h</sup> do 5<sup>h</sup> docent Dr. Jožef Krainz.
11. Ueber das **Verfahren in Streitsachen** (Beweis-, Executions- und Concurs-Verfahren), Herr Prof. Dr. Johann Blaschke, Dienstag von 8—9 Uhr, Montag, Mittwoch und Samstag von 11—12 Uhr.
12. Ueber das **Verfahren außer Streitsachen**, Gerichts-Manipulation und practische Uebungen aus dem Verfahren in und außer Streitsachen, ebenderselbe, Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 8—9 Uhr.
13. Ueber den **österr. Strafprozeß** in Vergleichung mit der Strafgesetzgebung des Auslandes, insbesondere jener von Frankreich, England und Nordamerika, Herr Prof. Dr. Ignaz Neubauer, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 9—10 Uhr.
14. **Red kazenske pravde, četizikrat na teden**, popoldan: pondelek in petek od 3 do 4 sreda in sabota od 4 do 5, Prof. Dr. Janez Kopaž.
15. **O Austrijanskih kaznovavnih postavah čez hudodelstva**, podoldan: v pondelek od 2 do 3 torek, sreda in sabota od 3 do 4, Dr. Josip Skedl.
16. Ueber **gerichtliche Medicin**, Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 12—1 Uhr, Herr Dr. Leopold Langer, Prof. an der medic. chir. Lehranstalt.



17. Ueber **Berrechnungskunde**, Herr Anton Richter, k. k. Rechnungsofficial, Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 4—5½ Uhr Nachmittags.
18. Ueber **cameralistische und politische Arithmetik**, Dienstag, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, Herr Dr. Georg Göth, Prof. der Mathematik am st. st. Joanneum.

## Philosophische Facultät.

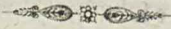
### A. Facultäts-Vorlesungen.

1. Ueber **Aesthetik** im Lichte der Forschungen der neuesten Zeit, Dienstag, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr, Herr Prof. Dr. Lorenz Gabriel.
2. Ueber **Geschichte der griechischen Philosophie**, Montag und Freitag von 2—3 Uhr, ebender selbe.
3. Ueber **Philosophie der religiösen Ideen** in ihrer welthist. Entwicklung, als Collegium publicum, Montag und Mittwoch von 4—5 Uhr ebender selbe.
4. Ueber **Erziehungskunde**, Dienstag u. Samstag von 4—5 Uhr, ebender selbe.
5. Ueber **Weltgeschichte** neuer und neuester Zeit, Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 8—9 Uhr, Herr Prof. Dr. Leopold Haspeler.
6. Ueber **Oesterr. Staatengeschichte** neuer und neuester Zeit, Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag von 4—5 Uhr, ebender selbe.
7. Ueber den theoretischen Theil der **Diplomatik**, Montag und Samstag von 9—10 Uhr, ebender selbe.
8. Ueber **Geschichte der griechischen Literatur** bis zur Zeit Alexander d. G., Montag, Dienstag, Freitag und Samstag von 8—9 Uhr, Herr Prof. Dr. Emanuel Hoffmann.

9. Erklärung des III. Buches der Oden des **Soraz**, mit einer Einleitung über Leben und Schriften des Dichters, Montag und Freitag von 9—10 Uhr, Herr Prof. Dr. Emanuel Hoffmann.
10. **Exercitationes philologicae** als Collegium publicum, hält, Dienstag, Mittwoch und Sonnabends von 9—10 Uhr, ebender selbe.
11. Ueber **Kreismessung** als Collegium publicum, Mittwoch von 11—12 Uhr, Herr Prof. Dr. Josef Knar.
12. Ueber **Goniometrie und Trigonometrie**, Montag, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, ebender selbe.
13. Ueber Einleitung in das Studium der **höheren Mathematik**, Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 10—11 Uhr, ebender selbe.
14. Ueber **Contactelectricität, Electromagnetismus und Inductions-Erscheinungen**, Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, Herr Prof. Dr. Carl Hummel.
15. Ueber **Molecularwirkung** zwischen festen, tropfbaren und gasförmigen Körpern und den Theilchen der Flüssigkeiten, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr, ebender selbe.
16. Ueber **Naturgeschichte der Gliedertiere**, Montag, Mittwoch und Freitag von 8—9 Uhr im naturhistorischen Museum, Herr Prof. Dr. Ludwig Schmarda.
17. Ueber **Anatomie und Physiologie** der Pflanzen, Dienstag und Samstag von 8—9 Uhr, ebender selbe.
18. Ueber die **geographische Verbreitung** der Thiere, Montag und Freitag von 7—8 Uhr Früh, ebender selbe.
19. Ueber Geschichte der **Zoologie** von Aristoteles bis Cuvier, Mittwoch von 7—8 Uhr Früh, ebender selbe.
20. Ueber **organische Chemie**, Montag, Mittwoch und Freitag von 10—11 Uhr im chemischen Hörsaale, Herr Prof. Dr. Franz Gruschauer.
21. Ueber Anleitung zur **qualitativen chemischen Analyse**, Dienstag und Donnerstag von 9—10 Uhr im chemischen Laboratorium, der selbe.

## B. Vorlesungen über neuere Sprachen und Fertigkeiten.

1. Practische Uebungen in der Syntar und im Geschäftsstyl der slovenischen Sprache, Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 2—3 Uhr, Herr Kolomann D u a ß.
2. Ueber italienische Sprache und Geschäftsstyl, im I. Jahrgange Montag, Mittwoch und Freitag, im II. Jahrgange Dinstag, Donnerstag und Samstag von 5—6 Uhr, Herr Benedict Edler v. Balesius.
3. Ueber französische Sprache, Dinstag, Donnerstag und Samstag von 11—12 Uhr, Herr Josef Duenot.
4. Ueber Stenographie, Donnerstag von 4—5 Uhr, Montag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr, Herr Josef Bosener.



## Wissenschaftliche Hilfsmittel.

Universitäts-Bibliothek, geöffnet von 8—2 Uhr mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und des Samstages.

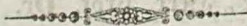
Joanneums-Bibliothek, geöffnet täglich von 4—7 Uhr.

Bibliothek des inneröstr. Industrie-Vereines, geöffnet täglich von 9—12 Uhr.

Physikalisches Cabinet.

Naturhistorisches Museum.

Naturhistorische Sammlungen am Joanneum.



# U e b e r s i c h t

der Vorlesungen nach den Stunden, in welchen sie gehalten werden.

Stunde.	Theologische Facultät.			Rechts- und Staatswissenschaftliche Facultät.			Philosophische Facultät.		
	Name des Docenten.	Gegenstand.	Stunden- Zahl.	Name des Docenten.	Gegenstand.	Stunden- Zahl.	Name des Docenten.	Gegenstand.	Stunden- Zahl.
7-8	—	—	—	Prof. Schreiner	Verfassungs-Politik . . .	4	Prof. Schmarda	Geographische Verbreitung der Thiere	2
							Derselbe	Geschichte der Zoologie . . .	1
8-9	Prof. Robitsch	Jus canonicum . . . . .	5	Dr. Krainz	Austrijansko derzawljansko pravo . . . . .	5	Prof. Hoffmann	Griechische Literatur — Geschichte . . . . .	4
	Prof. Niedl	Das seelsorgl. Priester- und Hirtenamt . . . . .	5	Prof. Blaschke	Verfahren außer Streit- sachen . . . . .	4	Prof. Hasler	Weltgeschichte . . . . .	4
	Suppl. Schweizer	Dogmatica catholica . . . . .	5	Derselbe	Verfahren in Streitsachen	1	Prof. Schmarda	Naturgeschichte der Glie- derthiere . . . . .	3
9-10							Derselbe	Anatomie und Physiologie der Pflanzen . . . . .	2
	Prof. Robitsch	Historia ecclesiastica . . . . .	5	Prof. Schreiner	Statistik der europäischen Staaten . . . . .	4	Prof. Hoffmann	Horaz Oden III. Buch . . . . .	2
	Prof. Wagl	Expositio Ev. S. Joann. . . . .	5	Prof. Ekedl	Desterr. Finanzgesefskunde . . . . .	5	Derselbe	Exercitationes philolo- gicae . . . . .	3
	Prof. Ehrlich	Ethica catholica . . . . .	5	Prof. Wiefenauer	Desterr. bürgerl. Recht . . . . .	5	Prof. Hasler	Diplomatik . . . . .	2
				Prof. Neubauer	Desterr. Strafprozeß . . . . .	5	Prof. Gruschauer	Chemische Analyse . . . . .	2
10-11	Prof. Wagl	Expositio II. ad Cor. . . . .	2	Prof. Ahrens	Geschichte d. Völkerrechtes . . . . .	1			
	Prof. Fruhmann	Introductio in Libr. ss. A. T. . . . .	3	Prof. Schreiner	Desterr. politische Verwal- tungsgesefskunde . . . . .	4	Prof. Knar	Einleitung in die höhere Mathematik . . . . .	4
	Derselbe	Expositio Libr. Sapient et Ecclesiast. . . . .	2	Prof. Neubauer	Desterr. politische Gesefskunde . . . . .	4	Prof. Gruschauer	Organische Chemie . . . . .	3
11-12									
	Prof. Fruhmann	Lingua arabica cum exercitiis versionis . . . . .	3	Prof. Ahrens	Rechtsphilosophie . . . . .	5	Prof. Knar	Goniometrie und Trigo- nometrie . . . . .	3
				Prof. Kovatsch	Kirchenrecht . . . . .	5	Derselbe	Kreismessung . . . . .	1
				Prof. Blaschke	Verfahren in Streitsachen	3	Prof. Hummel	Contactelectricität, Elec- tromagnetismus u. In- ductions-Erscheinungen . . . . .	4
				Prof. Göth	Cameralistische politische Arithmetik . . . . .	3	Derselbe	Molecularwirkung zwisch. festen, tropfbaren und gasförmigen Körpern . . . . .	2
12-1	—	—	—	Prof. Langer	Gerichtliche Medicin . . . . .	4	—	—	—
2-3	Prof. Robitsch	Vaja v slovenskih po- božnih nagovorih . . . . .	1	Prof. Ekedl	O austrijanskih kazno- vavnih . . . . .	1	Prof. Gabriel	Geschichte der griechischen Philosophie . . . . .	2
							Derselbe	Aesthetik . . . . .	3
3-4	Prof. Robitsch	Historia ecclesiastica . . . . .	4	Prof. Wiefenauer	Desterr. bürgerl. Recht . . . . .	2			
	Prof. Niedl	Das seelsorgl. Priester- und Hirtenamt . . . . .	4	Prof. Kovatsch	Red kazenske pravde . . . . .	2	—	—	—
	Suppl. Schweizer	Dogmatica catholica . . . . .	4	Prof. Ekedl	O austrijanskih kazno- vavnih . . . . .	3			
4-5	Prof. Wagl	Introductio in Libr. ss. N. T. . . . .	4	Dr. Krainz	Austrijansko derzawljansko pravo . . . . .	2	Prof. Hasler	Desterr. Staatengeschichte . . . . .	4
	Prof. Fruhmann	Expositio Prophet. Dani- elis . . . . .	4	Prof. Kovatsch	Red kazenske pravde . . . . .	2	Prof. Gabriel	Philosophie der rel. Ideen . . . . .	2
	Prof. Ehrlich	Ethica catholica . . . . .	4	Prof. Ekedl	Desterr. Finanzgesefskunde . . . . .	3	Derselbe	Erziehungskunde . . . . .	2
4-5½	—	—	—	Gr. Richter	Verrechnungswissenschaft	6	—	—	—

## Ordnung

der Vorlesungen an der k. k. medicinisch-chirurgischen Lehranstalt  
zu Graz, während des Sommerhalbjahres 1851.

### Im ersten Jahrgange.

Ueber **allgemeine und medicinische Chemie**, täglich von 4—5 Uhr Nachmittags, Herr Prof. Dr. Franz Gruschauer.

Ueber **allgemeine und medicinische Botanik**, täglich von 8—9 Uhr Morgens, derselbe.

Ueber **beschreibende Anatomie**, täglich von 11—12 Uhr Vormittags, Herr Prof. Dr. Franz Mayer.

### Im zweiten Jahrgange.

Ueber **allgemeine Pathologie** der innerlichen und äußerlichen Krankheiten, täglich von 8—9 Uhr Vormittags, Herr Prof. Dr. Leopold Langer.

Ueber **Pharmakologie und Receptirkunst**, täglich von 9—10 Uhr Vormittags, derselbe.

Ueber **Geburtskunde**, täglich von 12—1 Uhr Mittags, Herr Prof. Dr. Franz Bötz.

Ueber **Thierseuchen und Veterinär-Polizei**, Montag, Mittwoch und Freitag von 10—11 Uhr Vormittags, Herr Prof. Dr. Franz Frisch.

### Im dritten Jahrgange.

Ueber **specielle medicinische Pathologie und Therapie**, täglich von 8—9 Uhr Morgens, dann im letzten Monat zur selben Stunde über **Augen-**

**heilkunde**, endlich **Uebungen am Krankenbette**, von 7—8 Uhr Morgens, Herr Prof. Dr. Ferdinand Edler v. Schöller.

Ueber **specielle chirurgische Pathologie, Therapie und Operationslehre**, dann über **Instrumente und Verbände**, täglich von 10—11 Uhr Vormittags, nebst **clinischen Uebungen**, täglich von 9—10 Uhr Morgens, Herr Prof. Dr. Carl Rzehacek.

**Anmerkung.** Gesetzliche Wochenferien für Vorlesungen sind nur an Sonn- und Festtagen, dann am Sonnabende.